

# Otto#JESUS#Lied

im Gedenken an die Missionsreise von Bischof Otto von Bamberg, Pfingsten AD 1128

Text und Meodie: Stefan Zeitz

Sankt Ot - to kommt nach Pom - mern mit dem E - van - ge - li - um.  
 Er pre - digt in den Som - mern, wan - delt Men - schen - her - zen um,  
 weil Je - sus Christ, der Mei - ster Sei - ne Lie - be of - fen - bart  
 und al - le Her - zen öff - net, weil der Herr sich ih - nen naht.

2. Da gibt es keinen Zweifel, - und die Menschen sind bereit.  
 Sie folgen nicht dem Teufel, - glauben Jesus in dem Leid.  
 Sankt Otto tauft sie alle, Fried' und Freude sind jetzt da.  
 Sie hören Jesu Stimme, wunderbar, Er ist jetzt nah.

4. O Abba, lieber Vater, - Du hast einen guten Plan  
 mit unsrem Leben willst Du wirken Hoffnung, und es naht  
 sich Menschen, die nicht glaubten, dass Du sie persönlich meinst,  
 ja Glaube, Liebe, Hoffnung, Du erfüllst uns, und Du einst.

3. Herr Jesus, komm auch heute - und nimm unsre Herzen an,  
 an Otto, Deinem Zeugen - nehmen wir ein Beispiel dann  
 von Deiner Liebe hilf uns ganz durchdrungen nun zu sein,  
 dass Menschen froh erkennen: Du, Herr, lädst sie zu dir ein.

5. O Heil'ger Geist, Du leitest uns auf dem Wege Dein,  
 hilfst, Dich und uns erkennen, und Vergebung darf jetzt sein,  
 es blüht nun unser Land, s'ist nicht mehr wüst, s'ist nicht mehr kahl.  
 Das neue Leben bricht sich Bahn, quillt wie ein Wasserstrahl.

6. Ma - ri - a und Jo - han - nes, sie emp - fin - den Got - tes Leid  
 dort an dem Kreu - ze Je - su, Er stirbt für uns, das be - freit  
 zu hei - li - ger Ge - mein - schaft, die uns neu - e Freu - de schenkt  
 durchs E - van - ge - li - um, die gu - te Nach - richt, die uns lenkt.

7. Herr Je - sus auf - er - stan - den, - Tod und Höl - le sind be - siegt,  
 ge - bro - chen bö - se Mä - chte, - und die Fin - ster - nis er - liegt.  
 Wir fei - ern Dei - ne Freu - de, Du Lamm Got - tes auf dem Thron,  
 und Va - ter Dei - nen Ruhm in Je - sus Chri - stus, Dei - nem Sohn.